



STECKKAMM KARL HAGENAUER WIENER WERKSTÄTTE 1921-29

Steckkamm, Entwurf Karl Hagenauer, Ausführung
Werkstätte Hagenauer Wien für Wiener
Werkstätte, um 1921-29, Elfenbein,
Originalkassette

Karl Hagenauer entwarf eine Vielzahl an Elfenbeingegenständen, die in der Werkstatt Hagenauer von einer Schnitzerin gefertigt wurden. Darunter waren zum Beispiel Stechkämme, Anhänger, Broschen und Klingeltaster. Die Elfenbeinkämme wurden in der Werkstätte Hagenauer sowohl für den Eigenbedarf als auch für die Wiener Werkstätte ausgeführt.

Aufgrund der ornamentalen Dichte und ihrer stilistischen Verwandtschaft wurden einige von Hagenauers Entwürfen fälschlich Dagobert Peche zugeschrieben. Dieser lieferte um 1920 ebenfalls Entwürfe für Elfenbeinarbeiten für die Wiener Werkstätte. Hagenauers Modelle unterscheiden sich jedoch durch ihre filigran-kleinteilige, symmetrische und in sich geschlossene Ornamentik, die in ihrer Zartheit an traditionelle Klöppelkunst erinnert.

Unser Stechkamm mit einem Vogelmotiv, das in das florale, durchbrochene Ornament integriert wurde, wurde 1921 von Hagenauer entworfen und zwischen 1922-25 ausgeführt.

